

Neu dabei

Warum wollten Sie Wirtschaftsprüfer werden?

Bereits während meines Studiums bekam ich erste Einblicke in die Wirtschaftsprüfung. Hierbei gefiel mir sehr gut, dass Wirtschaftsprüfer im Rahmen ihrer Tätigkeit Einblicke in viele verschiedene Unternehmen erhalten – einschließlich der Arbeitsabläufe in den Unternehmen. Im Rahmen meiner Tätigkeit bei einer großen WP-Gesellschaft im Anschluss an mein Studium erkannte ich dann schnell, dass die Arbeit mit den Mandanten und Kollegen in der Wirtschaftsprüfung mir sehr viel Spaß machte.

Was fasziniert Sie an diesem Beruf?

Das Tätigkeitsgebiet eines Wirtschaftsprüfers ist sehr vielfältig und bietet durch die ständigen Veränderungen immer neue Herausforderungen. Zudem lernt man die unterschiedlichsten Unternehmen kennen und hat viel Kontakt sowohl mit Mandanten und als auch anderen Berufsangehörigen.

Was bedeutet für Sie Qualität?

Qualität bedeutet für mich, gegenüber dem jeweiligen Mandanten und meinen Kollegen ein einwandfreies fachliches Arbeitsergebnis zu erzielen, insbesondere auch in Hinblick auf eine ganzheitliche Beratung des Auftraggebers.

Was freut Sie besonders?

Zuverlässigkeit und offene Kommunikation mit den Mandanten und unter den Kollegen stimmen mich positiv. Besonders freut es mich, wenn unsere Beratung einen Mehrwert für die Mandanten bietet und diese weiterbringt. Auch tut es gut, von den Mandanten ein positives Feed-back zu unserer Arbeit zu erhalten.

Was ärgert Sie besonders?

Mich ärgert es, wenn Versprechen nicht eingehalten werden und keine offene Kommunikation stattfindet.

Was ist Ihr größter Erfolg?

Mein größter Erfolg ist Glück und Zufriedenheit meiner Familie sowie das Erreichen unserer persönlichen Ziele. Hier haben wir in den letzten Jahren gemeinsam einige schwierige Ziele erreicht.

Wo würden sie gerne leben?

Mir gefällt es, im Großraum Stuttgart zu leben. Ein Traum von mir wäre es jedoch, im Süden von Eng-

WP/StB Dipl.-Betriebswirt (BA)

Patrick Oehler (35) studierte an der Berufsakademie Stuttgart BWL in der Fachrichtung Steuern und Prüfungswesen. Nach dem Studium war er ein Jahr bei einer großen WP-Gesellschaft im Bereich Audit tätig. Anschließend wechselte er zu einer mittelständischen WP-/StB-Gesellschaft, bei der er Mandanten ganzheitlich im Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung betreut.

Seinen Schwerpunkt hat er in der Prüfung von Dienstleistern und Industrieunternehmen sowie in der steuerlichen Beratung. Am 18.01.2013 wurde er von der Wirtschaftsprüferkammer als Wirtschaftsprüfer bestellt.



land an der Küste zu leben. England ist ein faszinierendes Land und die Landschaft an der Küste ist dort einmalig schön.

Was bedeutet für Sie Lebensqualität?

Lebensqualität bedeutet für mich, Zeit mit meiner Familie zu verbringen. Insbesondere die Zeit mit unseren Kindern gibt mir immer wieder neue Kraft.

Wo und was möchten Sie in fünf Jahren sein?

Beruflich möchte ich als Wirtschaftsprüfer in verantwortlicher und leitender Position tätig sein. Zudem würde ich gerne meinen Fokus noch stärker als bislang auf die Wirtschaftsprüfung legen.

Welche ist Ihre Lieblingsgestalt in der Geschichte:

Als Wirtschaftsprüfer ist dies Luca Pacioli, da er mit seinen Schriften die Grundlage für unser Tätigkeit gelegt hat.

Welches Buch lesen Sie derzeit?

Die Zeit, ein Buch zu lesen, bleibt mir leider momentan nicht.

Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Frau und unseren drei Kindern. Im Winter gehe ich gerne Skifahren.

Was ist Ihr Traum vom Glück?/Ihr Motto?

Mein Motto lautet: Zielstrebigkeit ist eine der wesentlichen Voraussetzungen für Erfolg im Leben, egal welches Ziel man verfolgt.